

Übersicht:

Der Hochschullehrgang „Klingendes Klassenzimmer“ ermöglicht den Teilnehmerinnen und Teilnehmern den Erwerb umfassender Qualifikationen für die musikalische Bildung aller Schüler*innen im Klassenunterricht sowie am gesamten schulischen Standort. Er sichert die Nachhaltigkeit der musikalischen Qualitätsentwicklung sowie einen sinnvollen Ressourceneinsatz.

Der Lehrgang besteht aus **4 Blöcken**, die sich inhaltlich am Lehrplan Musik für die Primarstufe orientieren:

- Singen
- Musizieren
- Hören
- Bewegung/Tanz

Jeder der 4 Blöcke beinhaltet zwei inhaltliche Themenblöcke und umfasst 16 UE (à 45 min.) Präsenzzeiten, die als 2-tägige Lehrveranstaltungen durchgeführt werden. Der jeweils dritte Block „Praxisbegleitung und Transfer“ unterstützt und sichert den Transfer in die Praxis und wird von Expertinnen und Experten des Musikums Salzburgs begleitet.

Block 1: Singen

Nr.	Lehrveranstaltungen	á 45	á 60	SW St	EC 1,5	Anmerk. Eigenstudium a 60
710LE90401	Block 1.1: Stimme und Körper	8	6		0,25	
	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Stimmbildung am Lied - Stimmpflege (für Kinder und Pädagog*innen) - Atmung - Artikulations- und Sprechübungen - Übungen zum lustbetonten Singen - Übungen zu Körperspannung - individueller Ausdruck in Bewegung - Entwicklung und Verfeinerung des Körperbewusstseins - Sensibilisierung der Wahrnehmung 					
	Ziele: Die Teilnehmer*innen <ul style="list-style-type: none"> - kennen die Kriterien der Stimmbildung und können einfache Übungen durchführen und anleiten. - lernen Übungen zum Körpereinsatz in Zusammenhang mit der Kinderstimmbildung kennen. - Wissen, wie die Übungen methodisch-didaktisch in der Klasse umgesetzt werden können. 					
710LE90402	Block 1.2: Singen und Dirigieren	8	6		0,25	
	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Singen verschiedener Lieder, Kanons, mehrstimmiger Chorliteratur (Repertoireerweiterung) - Einsatz der persönlichen Singstimme 					

	<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Schlagtechniken (Einsatz/Aviso geben, Tempo halten usw.) und Prinzipien der Kinderchorleitung - Dirigieren von Kanons 					
	<p>Ziele: Die Teilnehmer*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> - gewinnen Sicherheit im Leiten und Dirigieren einfacher Lieder und Kanons. - lernen Lieder unterschiedlicher Gattungen für die Primarstufe kennen. - können unterschiedliche Methoden der Liederarbeitung anwenden. - kennen vielfältige Liedgestaltungsmöglichkeiten. - verfügen über praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten im mehrstimmigen Singen und dem Einsatz der persönlichen Singstimme. 					
710LE90403	Block 1.3: Praxisbegleitung & Transfer		25,5		1	
	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lehrgangsinhalte mit Unterstützung durch Expertin bzw. Experten in der Praxis umsetzen - Vor- und Nachbereitung - schriftliche Reflexion der umgesetzten Lehrgangsinhalte des ersten Moduls 					
	<p>Ziele: Die Teilnehmer*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> - können die Inhalte des Lehrgangs in ihre Schulpraxis transferieren. - nutzen die konstruktive Unterstützung durch die Expertin bzw. den Experten für ihre eigene Weiterentwicklung. - können Feedback annehmen, kritisch reflektieren und produktiv umsetzen. 					

Block 2: Musizieren

Nr.	Lehrveranstaltungen	á 45	á 60	SW St	EC 1,5	Anmerk. Eigenstudium a 60
710LE90404	Block 2.1: Elementares Musizieren und Rhythmus	8	6		0,25	
	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bodypercussion - Musik mit Alltagsgegenständen - Spieltechniken und Einsatzmöglichkeiten des Elementaren Instrumentariums - Musizieren mit unterschiedlichen Rhythmen - Improvisation mit melodischen und rhythmischen Motiven 					
	<p>Ziele: Die Teilnehmer*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> - wissen über die Spieltechniken und Einsatzmöglichkeiten des Elementaren Instrumentariums Bescheid. - können in der Gruppe ein Metrum halten und einfache Rhythmen umsetzen (sowohl am Instrument als auch am Körper). 					

710LE90405	Block 2.2: Ensemblesmusizieren und -leitung inklusive Einsatz des Lehrer*inneninstruments	8	6		0,25	
	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Liedbegleitung mit Lehrer*inneninstrument - Exploration – Improvisation - Musizieren und Gestalten in verschiedensten Formen - einfache Liedbegleitungen mit Elementarem Instrumentarium: Spiel-Mit-Sätze, Ostinato, Bordun 					
	Ziele: Die Teilnehmer*innen <ul style="list-style-type: none"> - können ihr eigenes Instrument zur Liedbegleitung variantenreich einsetzen. - lernen verschiedenste Möglichkeiten im Einsatz des Elementaren Instrumentariums zur Liedbegleitung kennen. 					
710LE90406	Block 2.3: Praxisbegleitung & Transfer		25,5		1	
	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Peergruppen zum Ensemblesmusizieren: Einsatz vielfältiger Begleitmuster und -formen - Lehrgangsinhalte mit Unterstützung durch Expertin bzw. Experten in der Praxis umsetzen - Dokumentation aller Transferaktivitäten 					
	Ziele: Die Teilnehmer*innen <ul style="list-style-type: none"> - können in einer kleinen Ensemblegruppe mit ihrem eigenen Instrument oder mit Elementarem Instrumentarium gemeinsam musizieren. - lernen unterschiedliche Begleitmuster und -formen in der Peergruppe kennen und üben gemeinsam neue Varianten. - können die Inhalte des Lehrgangs mit Unterstützung der Expertin bzw. des Experten in ihre Schulpraxis transferieren. - führen eine Dokumentation über die Aktivitäten in der Peergruppe. 					

Block 3: Hören

Nr.	Lehrveranstaltungen	á 45	á 60	SW St	EC 1,5	Anmerk. Eigenstudium a 60
710LE90407	Block 3.1: Aktives Hören (interdisziplinär)	8	6		0,25	
	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - aktives musikbezogenes Hören - Unterscheidung von Geräusch und Klang - musikalische Parameter (Lautstärke, Tonhöhe, Tondauer, Tempo, Klangfarbe) - Verbalisierung von Höreindrücken - Funktion und Wirkung von Musik (interkulturelle Aspekte mitdenken) - Erfahrung von Stille 					

	<ul style="list-style-type: none"> - selektives Hören - methodisch-didaktische, interdisziplinäre Heranführung an die verschiedenen Höraufgaben und -erfahrungen - Sensibilisierung für unterschiedlich wahrgenommene Höreindrücke (Synästhesie) - interdisziplinäre Ausdrucksformen (verbal, rhythmisch, instrumental, in Bewegung/Tanz, malerisch, usw.) der unterschiedlich wahrgenommenen Höreindrücke 					
	<p>Ziele: Die Teilnehmer*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> - verfügen über ein Methodenrepertoire zur Anleitung aktiven Hörens im Unterricht. - kennen die musikalischen Parameter und können sie kindgerecht vermitteln. - gewinnen Sicherheit in ihrer Methodenvielfalt in Bezug auf aktives Hören und dessen Umsetzung im Unterricht. 					
710LE90408	Block 3.2: Werkbegegnung handlungsorientiert	8	6		0,25	
	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Methoden zur ganzheitlichen Werkbegegnung in inklusiven Gruppen - Musik in der Umwelt, in ihrer (stilistischen) Vielfalt und ihren interkulturellen Erscheinungsformen - verschiedene ausgewählte Werke aus unterschiedlichen Epochen (Epoche, Komponist_in, Werk) - Elementares Musizieren im Bereich Werkbegegnung: verschiedene Spiel-Mit-Sätze 					
	<p>Ziele: Die Teilnehmer_innen</p> <ul style="list-style-type: none"> - können verschiedene Methoden zur ganzheitlichen Werkbegegnung anwenden. - lernen neue musikalische Werke kennen und erfahren neue interdisziplinäre Gestaltungsmöglichkeiten. - können verschiedene musikalische Bereiche in der praktischen Arbeit mit Kindern kombinieren (z.B. Spiel-Mit-Satz zu musikalischem Werk). 					
710LE90409	Block 3.3: Praxisbegleitung & Transfer		25,5		1	
	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lehrgangsinhalte mit Unterstützung durch Expertin bzw. Experten in der Praxis umsetzen - eine Unterrichtsplanung für ein musikalisches Werk (Zuordnung Komponist & Epoche) mit geeigneter methodischer Aufbereitung; z.B. mit Schwerpunkt auf Bewegung oder instrumentaler Begleitung (Spiel-Mit-Satz) usw.; Präsentation im Lehrgang; Auswahl des Werkes in Absprache mit Lehrgangsleitung 					
	<p>Ziele: Die Teilnehmer*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> - können eine Unterrichtsplanung zur Werkbegegnung mit Einsatz vielfältiger Methoden konzipieren, diese in ihrer eigenen Praxis umsetzen und vor der Gruppe präsentieren. Die Planung soll klar nachvollziehbar und verständlich ausformuliert sein. 					

Block 4: Bewegung/Tanz

Nr.	Lehrveranstaltungen	á 45	á 60	SW St	EC 1,5	Anmerk. Eigenstudium a 60
710LE90410	Block 4.1: Bewegungsimprovisation	8	6		0,25	
	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - körperorientierte Vermittlungsformen - kreative Ausdrucksformen und nonverbale Kommunikation - methodische Aufbereitungen von Bewegungsimprovisationen - verschiedene spielerische Bewegungsübungen 					
	Ziele: Die Teilnehmer*innen <ul style="list-style-type: none"> - erleben die verschiedenen Ausdrucksformen des eigenen Körpers. - sind sich der verschiedenen Bewegungsqualitäten bewusst und können sie zielgerichtet in der Praxis einsetzen. - lernen unterschiedliche Methoden für kreativ-explorative Bewegungsübungen in der Praxis kennen. - können Bewegungsimprovisationen anleiten. 					
710LE90411	Block 4.2: Tanz/Choreografie und Musiktheater	8	6		0,25	
	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltungsaufgaben zu verschiedenen Themen, Szenen, Geschichten, Märchen usw. - gebundene und freie Tanzformen unterschiedlicher Kulturen (Kreistänze, Choreographien) - Verbindung von Musik – Sprache – Tanz - Darstellendes Spiel und szenische Gestaltung - gruppensdynamische Aspekte 					
	Ziele: Die Teilnehmer*innen <ul style="list-style-type: none"> - erweitern ihr Potenzial bzw. Repertoire an Ausdruck und Körpersprache und entwickeln Methodenkompetenz für die Arbeit mit Choreographien. - erfassen die Grundlagen des Darstellenden Spiels, der szenischen Gestaltung und des theaterpädagogischen Prozesses. - können Choreographien erstellen und in der Praxis anleiten. 					
710LE90412	Block 4.3: Praxisbegleitung & Transfer		25,5		1	
	Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltung: Umsetzung ausgewählter Lehrgangsinhalte mit Unterstützung durch Expertin bzw. Experten als Projekt (freie Themen- und Schwerpunktwahl: z.B. Konzert, vor- und nachbereiteter Lehrausgang, Musiktheater, Musical, musikalisch aufbereiteter Elternabend) 					

	Ziele: Die Teilnehmer*innen <ul style="list-style-type: none"> - können ihre praktischen und gestalterischen Fähigkeiten vertiefen und in einem Projekt umsetzen. - sind in der Lage, unterschiedliche Bereiche des Faches Musikerziehung optimal zusammenzuführen. - stellen ihr Projekt unter ein bestimmtes Motto oder Thema, welches sich als „roter Faden“ durchzieht (Stichwort „Gesamtkunstwerk“). 					
--	---	--	--	--	--	--

Gesamter Zeitaufwand	á 45	á 60	Anmerkungen
Summe Lehreinheiten (Präsenzzeit)	64	48	
Summe Praxisbegleitung & Transfer	136	102	Begleitung durch Expertin/Experten & Selbststudium
Gesamtsumme Lehrgang:	200	150	Gesamt: 6 ECTS

Abschluss:	Zertifikat über den Lehrgang (6 ECTS)
Zielgruppe:	Primarstufenlehrer*innen im aufrechten Dienstverhältnis im Bundesland Salzburg oder Musikumlehrende
Qualifikationen:	abgeschlossenes Lehramtsstudium Primarstufe oder abgeschlossenes Musikstudium
Ansprechpartnerin an der PH Salzburg:	Elisabeth Bögl

Dauer in Semester:	2 Semester
Prüfungsmodus:	immanent